

Archäologischer Wanderführer Thüringen, hrsg. vom Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie, Beier & Beran, Langenweißbach.
Bisher sind erschienen:

Heft 1 **Überblick zur Ur- und Frühgeschichte**, 2004,
ISBN 3-937517-07-3

Heft 2 **Das Gleichberggebiet und das Steinsburgmuseum bei Römhild**, 2004, ISBN 3-937517-08-1

Heft 3 **Stadt Suhl**, 2004, ISBN 3-937517-13-8

Heft 4 **Landkreis Sömmerda**, 2005, ISBN 3-937517-24-3

Heft 5 **Landkreis Greiz**, 2005, ISBN 3-937517-38-3

Heft 6 **Stadt Erfurt**, 2005, ISBN 3-937517-30-8

Heft 7 **Stadt Gera**, 2006, ISBN 3-937517-49-9

Heft 8 **Jena und Umgebung, Saale-Holzland-Kreis, West**, 2006,
ISBN 3-937517-50-2

Frank Reinhold

Jürgen Kunze: „Schorfheide“ und verwandte Namen. Erkundungen zu einem rätselhaften Wort, LIT-Verlag Münster, ISBN 978-3-8258-0007-9, 272 S., 19,90 €. Es geht keineswegs nur um die acht noch existierenden Schorfheiden in Deutschland und drei weitere, die untergegangen sind. Ihnen ist allerdings das längste Kapitel gewidmet. Vielmehr werden darüber hinaus zahlreiche Schorf-Toponyme in Europa, Südafrika und Nordamerika auf der Basis von etwa siebenhundert Vorkommen behandelt. Bei einigen wird ihre Entstehung bis in das Hohe Mittelalter zurückverfolgt. Es geht auch **um Vorkommen in Thüringen (u. a. „Schorf“ bei Nordhausen, 2 „Schorfberge“ bei Ebeleben)**. Außerdem enthält das Buch eine siedlungsgeschichtliche Betrachtung zum Ortsnamen „(Groß-/Klein-)Brüchter“. Die Untersuchungen beruhen vor allem auf sprachhistorischen und siedlungsgeschichtlichen Grundlagen und beziehen zudem umfangreiche geologische und botanische Komponenten mit ein, die der sachlichen Fundierung der möglichen Deutungen dienen. Ferner finden auch viele Namen Berücksichtigung, die eine indirekte Beziehung zum Thema haben.

Da die erste Auflage nicht sehr hoch ist, empfiehlt sich bei positivem Interesse rasches Handeln.

Jürgen Kunze

Herausgegeben vom HEIMATBUND THÜRINGEN e.V.

Anfragen und Hinweise bitte an den HEIMATBUND THÜRINGEN,
Burgstraße 3, 98716 Elgersburg,
Tel. (03677) 79 08 39, Fax (03677) 79 14 09,
E-Mail : info@heimatbund-thueringen.de

HEIMATBUND THÜRINGEN

Flurnamen-Report 1/2007

(Mitteilungen zum Projekt „Flurnamen und Regionalgeschichte“)

Veranstaltungen 2007 für Mitarbeiter im Projekt und Interessenten:
(Keine Tagungskosten - keine Tagungsversorgung)

Sonnabend, **10. März 2007 Regionale Flurnamentagung Südthüringen Meiningen**, Literaturmuseum Baumbachhaus 10.00 bis 15.00 Uhr mit Beiträgen von Barbara Aehnlich, Jena, Achim Fuchs, Meiningen, Thomas Schwämmlein, Sonneberg und weiteren Referenten
Außerdem: Fotoausstellung "Heimat im Wandel" im Baumbachhaus

Dienstag, **20. März 2007 Regionale Flurnamentagung Jena**, Friedrich- Schiller- Universität 14.00 bis 17.00 Uhr beim Institut für Germanische Sprachwissenschaften mit **Besichtigung des Thüringer Flurnamenarchivs** (gesonderte Einladung)

Sonnabend, **14. April Regionale Flurnamentagung Westthüringen Gotha**, Bürgersaal des Rathauses 09.30 bis 15.00 Uhr Kooperationsveranstaltung mit dem Ortschronistentreffen des Urania e.V. Gotha (gesonderte Einladung), Anmeldungen bitte beim Heimatbund Thüringen e.V.

Sonnabend, **03. November 2007 5. Flurnamenkonferenz Elgersburg**, Großer Rittersaal 10 – 16 Uhr Projekt „Flurnamen und Regionalgeschichte“ – Bilanz und Ausblick auf die Zukunft des Projektes

Weitere regionale Veranstaltungen sind noch in der Planung.

Empfehlenswerte Literatur

Den Blick von der engeren Region auf weiter entfernte Gebiete zu lenken, bringt auch dem Flurnamenforscher geistigen Gewinn. So finden sich oft an Stellen, wo man dies nicht vermutet, Aufzählungen von Flurnamen und aufschlussreiche Bemerkungen dazu. Als bereits vor längerem erschienene Beispiele seien genannt:

Ulrike Mäusezahl: Die Flurnamen von Unterwirbach (Kreis Saalfeld-Rudolstadt); in: Beiträge zur Dialektforschung in Thüringen 1997, hrsg. von Wolfgang Lösch, Druckhaus Mayer Verlag Jena Erlangen GmbH, S. 77 – 95 [einzusehen in der UB Jena]

Erhard Köhler: Namen der Fluren, Gewässer, Straßen und Wälder [betrifft Schmeheim, Ahlstädt, Bischofrod, Eichenberg, Gethles, Grub, Lengfeld, Marisfeld, Neuhof und Kloster Veßra, Oberstadt]; in: Erhard Köhler: Mundart am Kleinen Thüringer Wald. Hennebergisch-fränkischer Dialekt. 10.000 Wörter, Verse und Sprüche. Mundartverlag Schmeheim. Neuauflage 2004, S. 225 – 238. ISBN 3-00-014241-X

Für unser Projekt sehr interessant sind auch:

Namenforschung morgen. Ideen, Perspektiven, Visionen, hrsg. von Andrea Brendler und Silvio Brendler, Baar-Verlag Hamburg 2005 (darin besonders: **Horst Naumann: Perspektive Flurnamen**, S. 129 – 139). ISBN 3-935536-30-5

Volkmar Hellfritsch: Personennamen Südwestsachsens. Die Personennamen der Städte Zwickau und Chemnitz bis zum Jahre 1500 und ihre sprachgeschichtliche Bedeutung. Der bekannte Namenkundler (z. B. Verfasser von 2 Bänden über vogtländische Personennamen), hat ein weiteres, ca. 700 Seiten umfassendes Werk geschaffen, das im Frühjahr 2007 erscheinen wird und **bis zum 28. Februar 2007 zum Preis von 33 Euro** beim Leipziger Universitätsverlag abonniert werden kann (danach wird es ca. 80 Euro kosten!).

In diesem neuen, für alle an Namen Interessierten wichtigen Werk, das natürlich auch Bezüge nach Thüringen hin zulässt, werden auf der Basis eines Korpus von 6000 Belegen, welche den Zeitraum vom 13. Jh. bis zum Jahre 1500 umfassen, im ersten Teil (Namenbuch) über 2.000 Bei- und Familiennamen in eigenen Stichwörtern vorgestellt. Der zweite Teil behandelt die Entwicklung vom Einzelnamen bis zur Entstehung erblicher Beinamen, Teil 3 beschäftigt sich mit den vorkommenden Rufnamen, Teil 4 ist sprachhistorischen Sachverhalten (unter anderem der Kanzleisprache beider Städte) gewidmet. Da in Flurnamen nicht selten Besitzernamen aufscheinen, ist die Thematik auch für unser Projekt nicht unwichtig.

Zwar nicht speziell auf Flurnamen bezogen, aber **als weiterführende Literatur unbedingt empfehlenswert sind:**

Wilfried Haun: Steinkreuze in Jena. Quartus-Verlag Bucha 2006, ISBN 3-936455-36-8.

Das Thüringische Wörterbuch

(Diese Zusammenfassung entstand auf Anfrage eines unserer Flurnamenmitarbeiter und wird hier veröffentlicht, da sie sicher auch für andere von Interesse ist.)

Das "Thüringische Wörterbuch" umfasst 6 Bände. Die Bände 4 bis 6, die von 1966 bis 1990 erschienen und die Buchstaben L - Z umfassen, sind momentan nicht lieferbar, da übereifrige "Entsorger" die Lagerbestände in Leipzig 1990 auf den Müll verfrachtet haben. Es ist zu hoffen, dass der Verlag jetzt nach Abschluss des Gesamtwerks diese 3 Bände nachdruckt. Lieferbar sind die Hefte der Bände 1 bis 3 (A - K), im Druck erschienen von 1991 bis 2006. Der Verlag liefert kein gebundenes Buch, sondern die Hefte aus. Interessenten müssten sich an den Verlag (info@akademie-verlag.de oder Tel. 08105/388306) wenden. Natürlich müsste es auch über den Buchhandel möglich sein.

Bd. 1 A - D-Zug, 12 Lieferungen:

- (1) ISBN 3-05-001828-3
- (2) ISBN 3-05-002085-7
- (3) ISBN 3-05-002112-8
- (4) ISBN 3-05-002506-9
- (5/6) ISBN 3-05-002756-8
- (7) ISBN 3-05-002918-8
- (8) ISBN 3-05-003195-6
- (9) ISBN 3-05-003272-3
- (10/11) ISBN 3-05-003302-9
- (12) ISBN 3-05-003525-0

Bd. 2 E - herabkratzen, 8 Lieferungen:

- (1) ISBN 3-05-003578-1
- (2) ISBN 3-05-003606
- (3/4) ISBN 3-05-003693-1
- (5) ISBN 3-05-003790-3
- (6) ISBN 3-05-003794-6
- (7) ISBN 3-05-004029-7
- (8) ISBN 3-05-004099-8) und

Bd. 3 herablappen - kutzeln, 5 Lieferungen:

- (1/2/3) ISBN 3-05-004121-8
- (4) ISBN 3-05-004186-2
- (5) ISBN 3-05-004188-9

Die 12 Lieferungen des 1. Bandes kosten zusammen ca. **245 Euro**;
Bd. 2: **170 Euro** und
Bd. 3: **80 Euro**.